

# „Jung trifft Alt“

## Erster Spielenachmittag im Ladentreff wird Volltreffer

**ELIZE** = Das Zusammenführen verschiedener Generationen ist mit dem von Zehntklässlern der Krüger-Adorno-Schule organisierten Spielenachmittag unter dem Motto „Jung trifft Alt“ eindeutig gelungen. Dieses Fazit zogen die Verantwortlichen des Netzwerkes Zukunft Elze nach der Premiere im Ladentreff, die nach Ansicht der Beteiligten möglichst wiederholt werden soll.

Organisiert wurde die Aktion von den Jugendlichen des Profilkurses „Gesundheit und Soziales“, sie hatten auch die Idee selbst entwickelt – genau wie die Ankündigungsflyer, die in Elze

verteilt wurden. Zwar begann der Spielenachmittag erst um 16 Uhr, doch schon eine Viertelstunde vorher konnten die Schüler die ersten Besucher im schön dekorierten Ladentreff begrüßen.

Die Unsicherheit auf beiden Seiten wich schnell einem echten Interesse an der anderen Generation. Das Spielen und auch das Essen half bei der Kontaktaufnahme. Unter anderem gab es Crepes mit Schokolade und Erdbeermarmelade, Kekse und Kuchen. Zum Angebot der Spiele gehörten Kniffel, „Mensch ärgere Dich nicht“ oder auch „Mexican Train“, das eine Besucherin mitge-

bracht hatte. Nebenbei wurde aber auch viel erzählt und über viele Themen gesprochen. So ist die ursprüngliche Idee der Schüler, mit den älteren Bürgern in Kontakt zu kommen, voll aufgegangen.

Die Generationenhilfe freut sich, wenn sich Menschen an sie wenden, um Hilfe zu leisten, zum Beispiel als Begleit- oder Besuchsdienst sowie als Unterstützer beim Umgang mit Behörden. Wer unterstützen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 05068/46464 melden oder donnerstags von 15 bis 17 Uhr in den Ladentreff an der Hauptstraße 6 kommen.



Das Konzept geht auf: Der von Zehntklässlern im Ladentreff des Netzwerkes Zukunft Elze organisierte Spielenachmittag kommt bei allen Beteiligten gut an und soll bald wiederholt werden.